

Nahmobilitäts-Check für die Stadt Butzbach

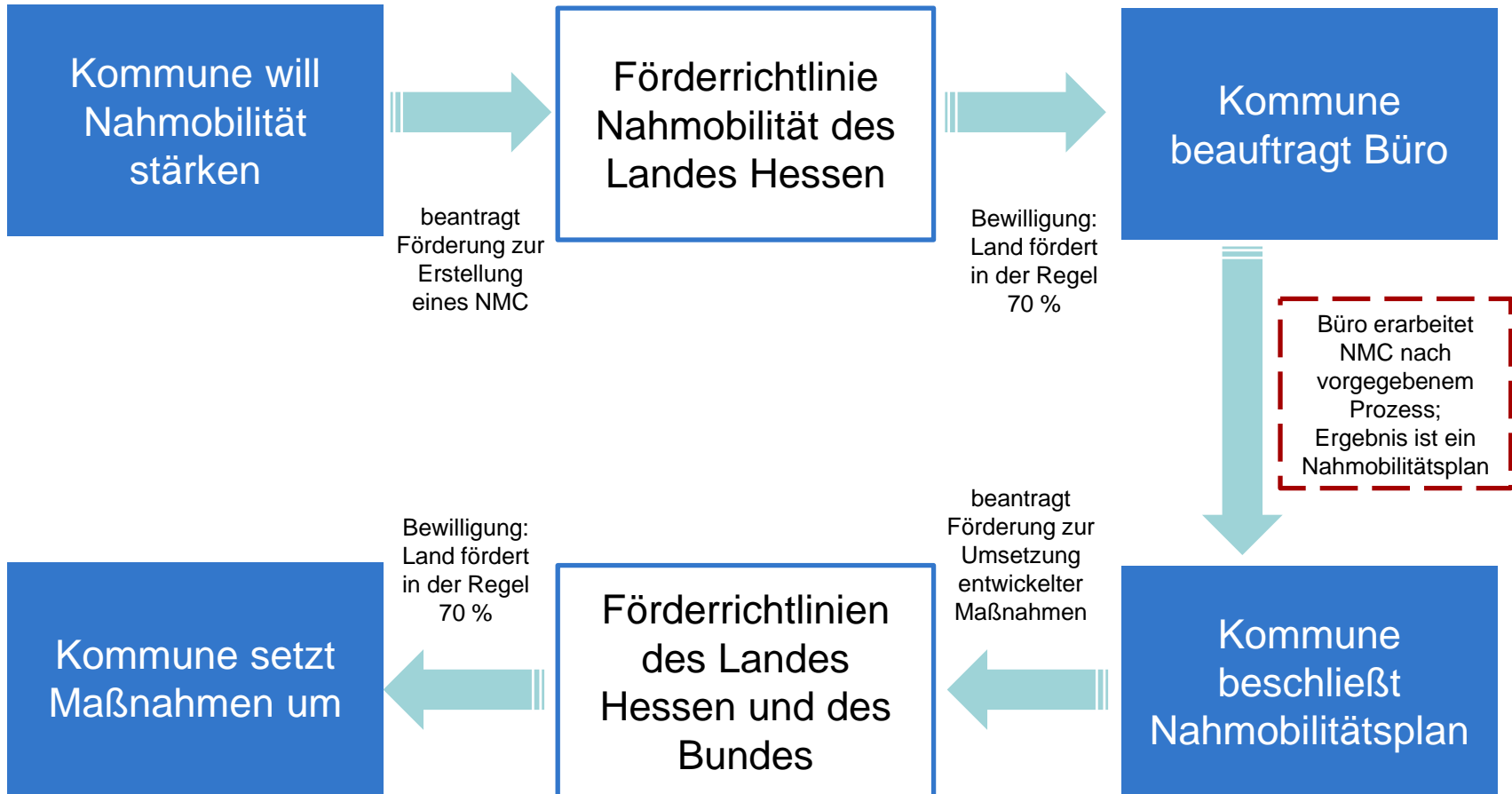


1. Workshop zu Status Quo und Zielen am 2. März 2020

Programm des Workshops

18:00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung des Programms
18:10 Uhr	Was ist ein Nahmobilitäts-Check? Was sind Ziele für Butzbach? Erste Ergebnisse Status Quo („Blick von außen“)
18:25 Uhr	Bewertung Status-Quo „Sicht der Akteure“
18:35 Uhr	Stimmungsbild Status Quo und Ziele
18:50 Uhr	Arbeitsphase 1: Bewertung Status Quo nach Nutzergruppen
19:40 Uhr	Pause
20:00 Uhr	Arbeitsphase 2: Visionen „Nahmobiles Butzbach“
20:50 Uhr	Ausblick auf den weiteren Prozess
20:55 Uhr	Schlusswort und Verabschiedung

Was ist ein „Nahmobilitäts-Check“?

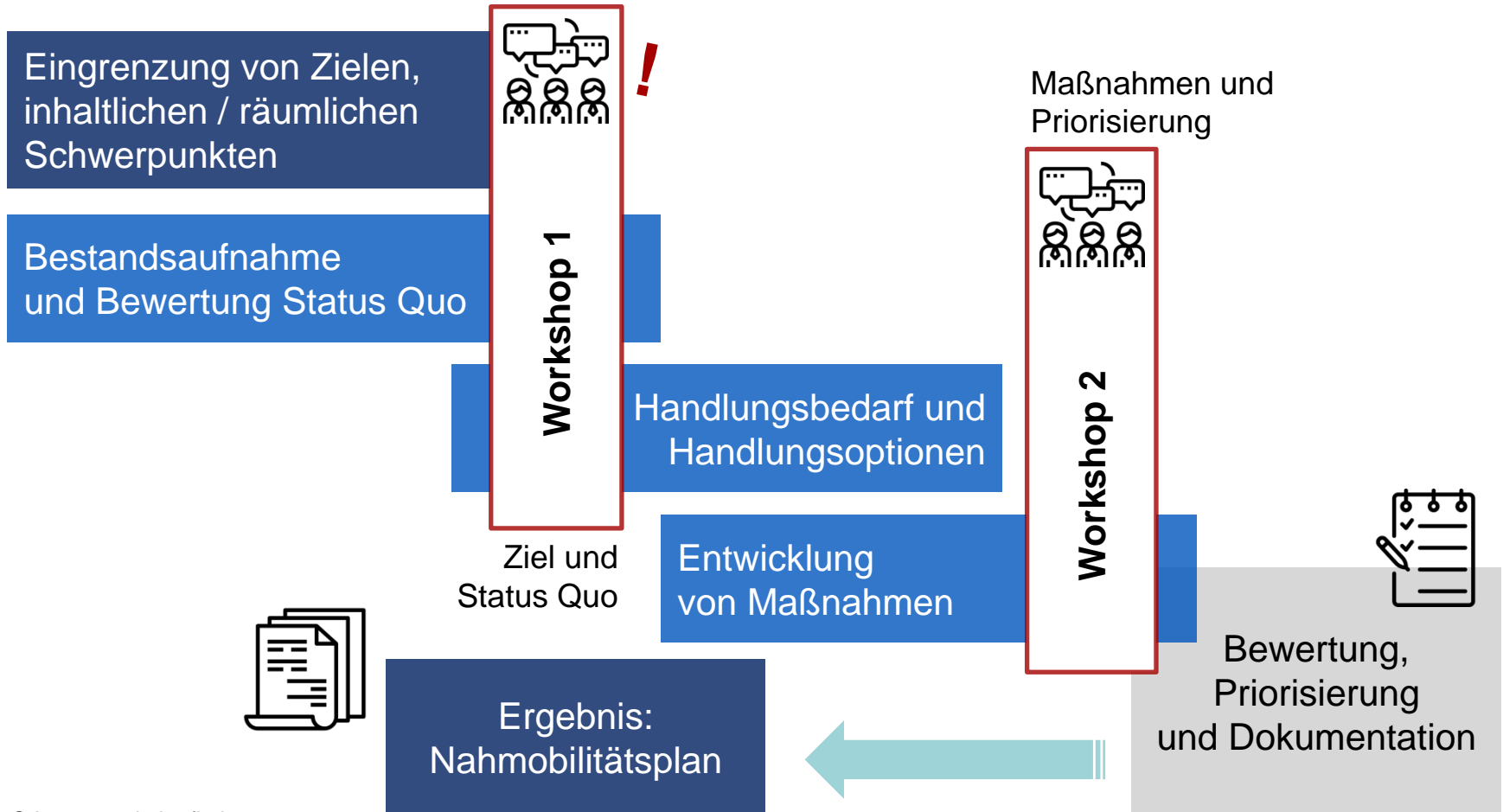


Was kann ein Nahmobilitäts-Check leisten?

- Wie ist das Vorgehen im Nahmobilitäts-Check?
 - **Prozessstruktur** mit Handbuch NMC geregelt
 - auf thematischer, inhaltlicher und räumlicher Ebene **flexibel, skalier- und anpassbar**
 - Maßnahmen: **gesamtstädtisch** (z.B. Erstellung eines Rad- oder Fußverkehrskonzeptes) und/ oder **teilräumlich**
→ exemplarisch detaillierte Analysen in **Vertiefungsbereichen**
 - **Schwerpunktsetzung** (inhaltlich und räumlich) sinnvoll
- Was ist das Ziel? Was sind die Ergebnisse?
 - Status-Quo-Ermittlung der Nahmobilität mit **gesamtstädtischen Analysen** und **konkreten Defiziten/ Stärken teilräumlich**
 - Erstellung eines **Nahmobilitätsplans** mit passgenau zugeschnittenen **konkreten Maßnahmen** zur Stärkung der Nahmobilität vor Ort

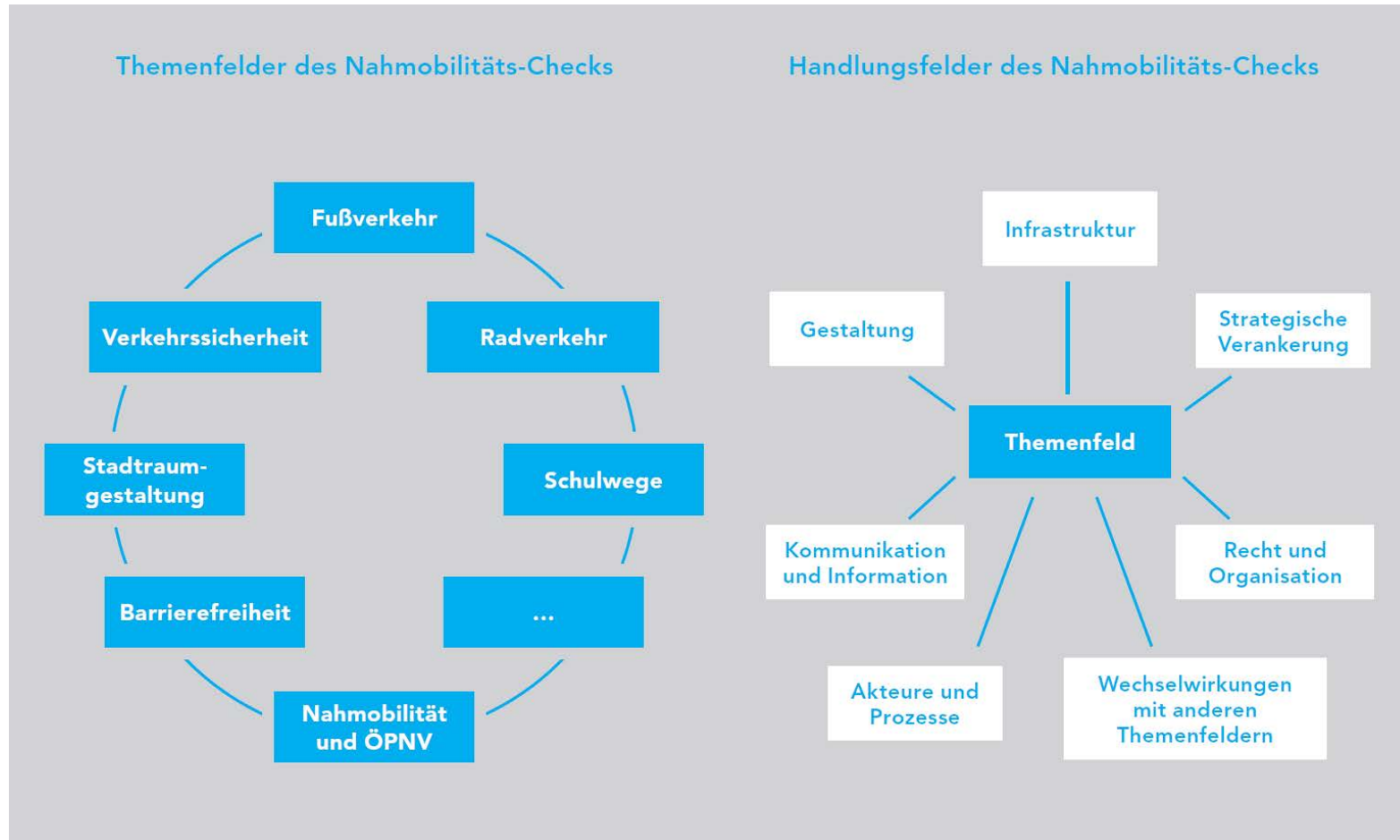


Wie sieht der Prozess zum Nahmobilitäts-Check aus?



© Icons made by flaticon.com

Was sind Themen des Nahmobilitäts-Checks?



Welche Veränderungen strebt die Stadt Butzbach mit dem Nahmobilitäts-Check an?

- **Hauptziele:**

- erstmalige Analyse und Beurteilung der Situation und der Bedarfe der Nahmobilität
- strategischer Rahmen für parallel laufende und zukünftige Projekte
→ Grundlage zukünftig gezielter Verbesserung und Förderung

- **Weitere Ziele:**

- Bewusstsein für Nahmobilität in Butzbach schärfen
- Findung einer gemeinsamen Vision „nahmobiles Butzbach“

Welche Schwerpunkte soll der Nahmobilitäts-Check für Butzbach behandeln?

Erste Überlegungen zu Schwerpunkten sind:

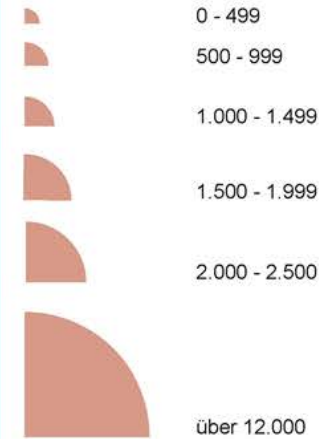
- **räumlich**
 - Handlungsbedarf gibt es in ganz Butzbach, Fokus auf Kernstadt → hier treten vermehrt Konflikte auf
 - Stadtteile: wie sind die Rahmenbedingungen für die Nahmobilität, wo treten Konflikte auf?
- **inhaltlich**
 - Fuß- und Radverkehr
 - Schulwege- und Verkehrssicherheit
 - Barrierefreiheit
 - Verknüpfung mit dem ÖPNV

Status Quo: Nahmobilität in Butzbach - Was sind die heutigen Rahmenbedingungen?

- Welche Wege können heute im Stadtgebiet **nahmobil**, d. h. **zu Fuß oder mit dem Rad** zurückgelegt werden?
- Wo liegen **nahmobilitätsrelevante Ziele**, bspw. Schulen, Kitas, Nahversorgung, Freizeiteinrichtungen, Ärzte etc.?
- Wie sind die **Entfernungen**, welche Strecke muss zum Erreichen der Ziele zurückgelegt werden?
- Was läuft auf nahmobilen Wegen **gut**? Wo gibt es **Probleme** oder **Konfliktsituationen**?
- Wo besteht Anschluss an das Netz des **ÖPNV (Bus oder Bahn)**?
- Welche **Verkehrsinfrastruktur** steht zur Verfügung?

Nahmobilitäts-Check Stadt Butzbach

Einwohner nach Stadtteilen



Die Stadtteile im Südwesten
sind eher klein
(z.B. Wiesental, ca. 170 EW)

Die meisten Einwohner leben in
der Kernstadt (ca. 13.000 EW)

Datengrundlage Statistisches Landesamt Hessen
Kartengrundlage Openstreetmap
Stand Januar 2020




LK Argus
Berlin • Hamburg • Kassel


Ludwig-Erhard-Straße 8 • D-34131 Kassel
Tel. 0561.31 09 72 80 • Fax 0561.31 09 72 89
kassel@LK-argus.de • www.LK-argus.de

Nahmobilitäts-Check Stadt Butzbach

Nahmobilitätsrelevante Ziele - Stadtteile -

Bildungseinrichtung

 Schule


 KiTa

Öffentliche Einrichtung

 Friedhof

 Dorfgemeinschaftshaus

Nahversorgung

 Nahversorgungseinrichtung


Medizinische Versorgung

 Arzt

Freizeit und Soziales

 Senioreneinrichtung

 Schwimmbad / Freibad

 Turn- und Mehrzweckhalle

Bahnhof und Bushaltestellen

 Bushaltestelle

 Bahnhof

Datengrundlage GoogleMaps

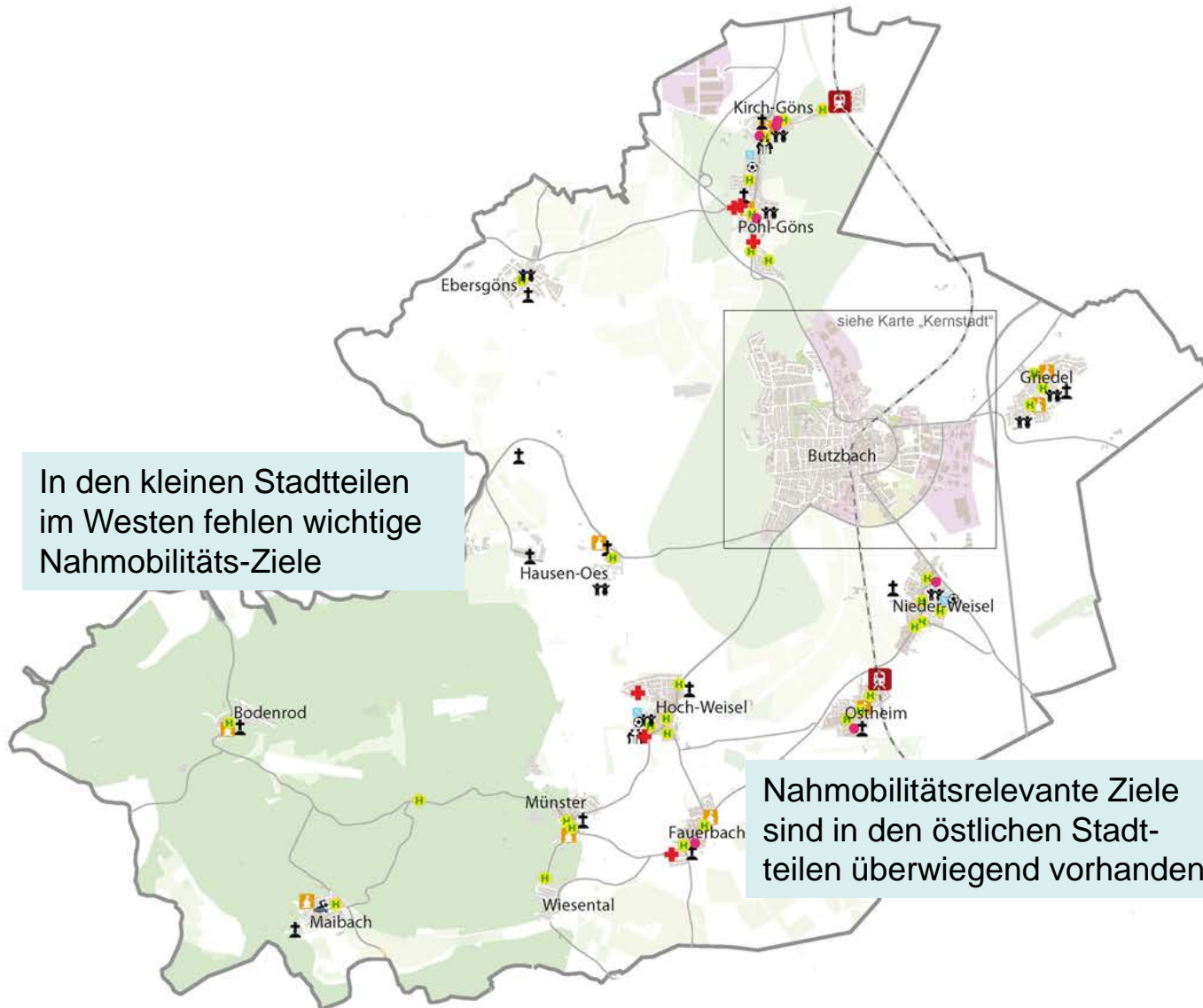
Kartengrundlage Openstreetmap

Stand Februar 2020



LK Argus
Berlin • Hamburg • Kassel

Ludwig-Erhard-Straße 8 • D-34131 Kassel
Tel. 0561.31 09 72 80 • Fax 0561.31 09 72 89
kassel@LK-argus.de • www.LK-argus.de



In den kleinen Stadtteilen
im Westen fehlen wichtige
Nahmobilitäts-Ziele

Nahmobilitätsrelevante Ziele
sind in den östlichen Stadt-
teilen überwiegend vorhanden



Viele nahmobilitätsrelevante Ziele konzentrieren sich in der Altstadt, wichtiger Einkaufsbereich ist auch das Einkaufszentrum-Ost

Schwerpunkt an Bildungs- und Sportstätten im Westen der Kernstadt

Nahmobilitäts-Check Stadt Butzbach

Nahmobilitätsrelevante Ziele - Kernstadt -

Bildungseinrichtung

- Grundschule
- Weiterführende Schule

- KiTa

Öffentliche Einrichtung

- Friedhof
- Bücherei
- Dorfgemeinschaftshaus

Nahversorgung

- Lebensmittelgeschäft
- Bäcker
- Metzgerei

Medizinische Versorgung

- Arzt

Freizeit und Soziales

- Senioreneinrichtung
- Schwimmbad / Freibad
- Sportplatz
- Turn- und Mehrzweckhalle

Bahnhof und Bushaltestellen

- Bushaltestelle
- Bahnhof

Datengrundlage GoogleMaps

Kartengrundlage Openstreetmap

Stand Februar 2020



LK Argus
Berlin • Hamburg • Kassel

Ludwig-Erhard-Straße 8 • D-34131 Kassel
Tel. 0561.31 09 72 80 • Fax 0561.31 09 72 89
kassel@LK-argus.de • www.LK-argus.de

Nahmobilitäts-Check Stadt Butzbach

Entfernungen und Höhen

Entfernungen zwischen den Stadtteilen

 Entfernung
2 km

Höhenprofil zwischen den Stadtteilen

 ab 100m Höhendifferenz

 40m
Höhendifferenz < 100m

 120m
Höhendifferenz > 100m

 Bergauf

 Bergab

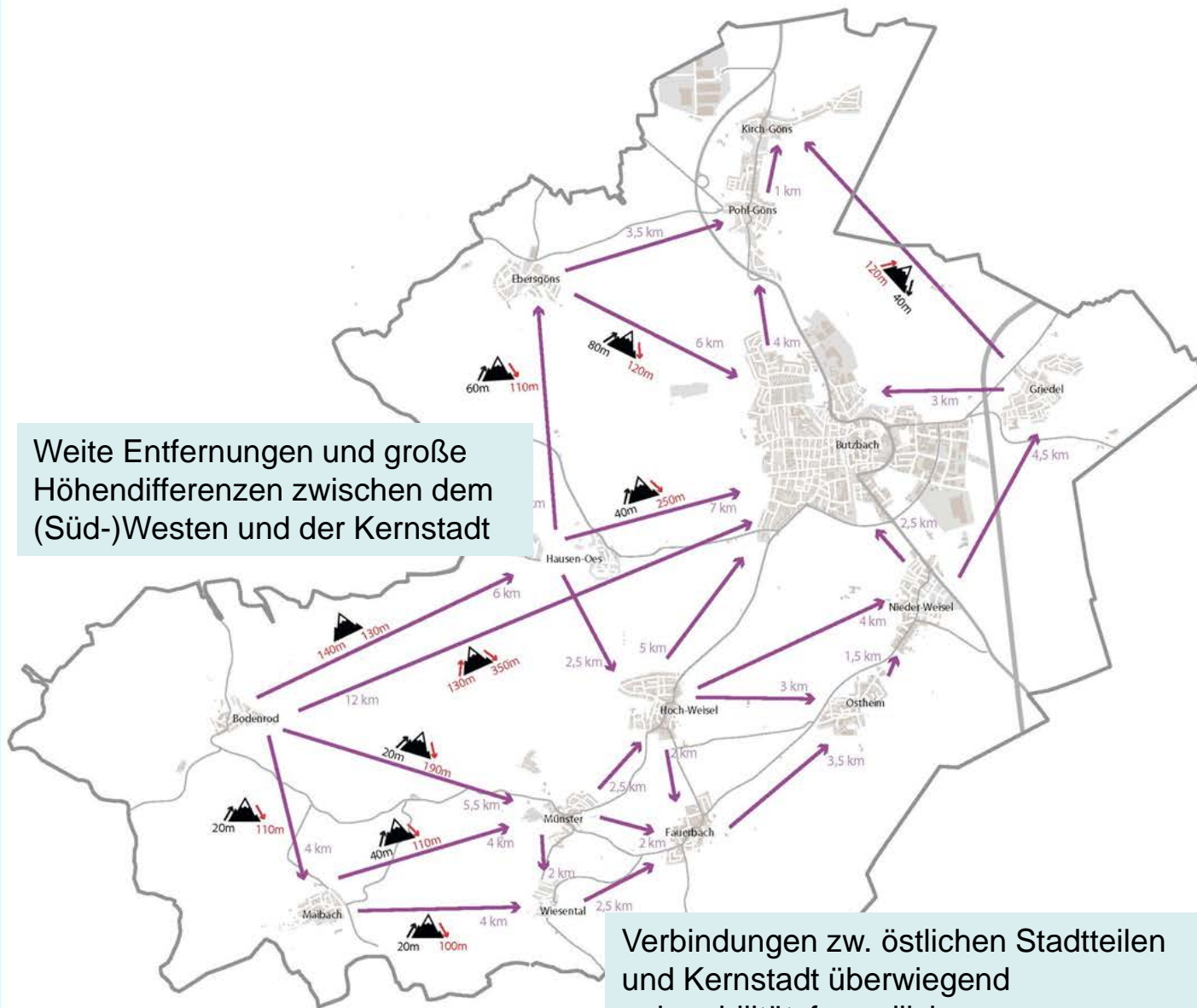
Datengrundlage Komoot
Kartengrundlage Openstreetmap
Stand Februar 2020



LK Argus
Berlin • Hamburg • Kassel

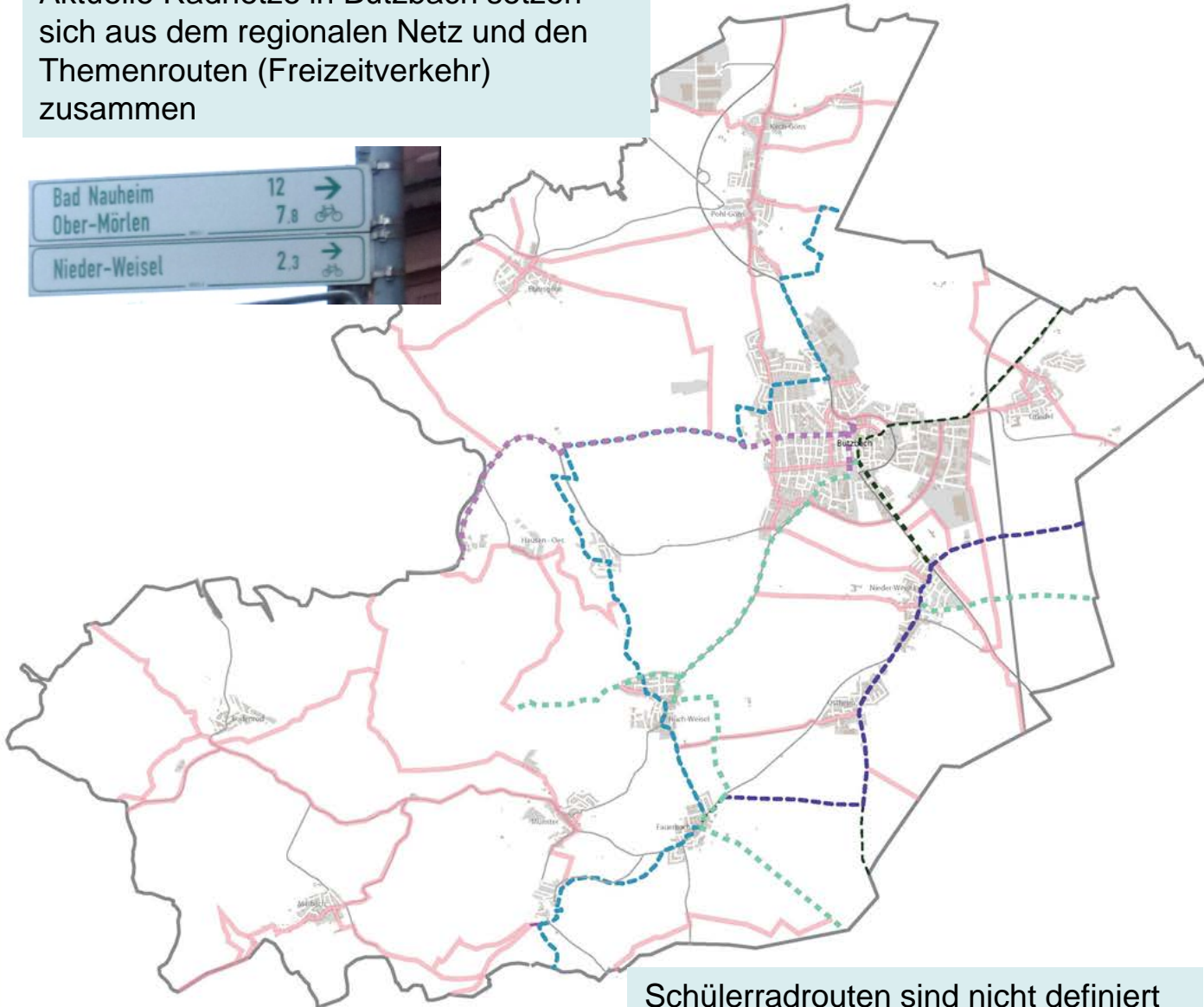
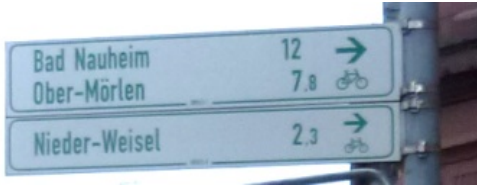
Ludwig-Erhard-Straße 8 • D-34131 Kassel
Tel. 0561.31 09 72 80 • Fax 0561.31 09 72 89
kassel@LK-argus.de • www.LK-argus.de

Weite Entfernungen und große
Höhendifferenzen zwischen dem
(Süd-)Westen und der Kernstadt



Verbindungen zw. östlichen Stadtteilen
und Kernstadt überwiegend
nahmobilitätsfreundlich

Aktuelle Radnetze in Butzbach setzen sich aus dem regionalen Netz und den Themenrouten (Freizeitverkehr) zusammen



Schülerradrouten sind nicht definiert

Nahmobilitäts-Check Stadt Butzbach

Radnetze und -routen

Haupt- und Nebennetz

Regionales Nebennetz

Themenrouten

- Kleeblatt-Radweg
- Deutscher Limes-Radweg
- Hessischer Radfernweg 6
- Apfelwein- und Obstwiesenroute
- Keltenrouten

Datengrundlage Radroutenplaner Hessen

Kartengrundlage Openstreetmap

Stand Februar 2020



LK Argus
Berlin • Hamburg • Kassel

Ludwig-Erhard-Straße 8 • D-34131 Kassel
Tel. 0561.31 09 72 80 • Fax 0561.31 09 72 89
kassel@LK-argus.de • www.LK-argus.de

Status Quo: Radverkehr in Butzbach

- Punktuelle Gefahr-/Schwachstellen**
- Allgem. Mangel- und Gefahrenpunkte
 - Einbahnstr. o. Freigabe
 - bauliche Mängel
 - Hindernisse und Sperren
 - Verkehrsregelung/-führung
 - Mängel bei Verkehrszeichen
- Streckenbezogene Schwachstellen**
- Fahrbahnbenutzung außerorts
 - Fahrbahnbenutzung innerorts
 - Konfliktpotenzial mit Fußgängern
 - Platzmangel
 - Fahrbahnmängel
 - (sehr) schlechte Wegstrecke



RVP Wetteraukreis: Gefahr- und Schwachstellenanalyse



Gesamtnote Butzbach: 3,8 (Rang 111 von 311)



geöffnete Einbahnstraße in der Kernstadt



Umlaufgitter und Trampelpfad an Gambacher Straße

Status Quo: Fußverkehr in Butzbach



Schulwegepläne für
Grundschulen in Kirch-
Göns, Pohl-Göns, Hoch-
Weisel sowie in der
Kernstadt

Fußgängerzone
Kernstadt



Gehwegparken in der Weiseler
Straße



Schadhafter Belag und Einengungen auf der Hoch-Weiseler
Straße (gem. Geh- und Radweg)



Fußgängerüberweg
Bahnhofstraße

Nahmobilitäts-Check Stadt Butzbach

Unfallorte 2016 - 2018

Fußverkehr

- 2016
- 2017
- 2018

Radverkehr

- 2016
- 2017
- 2018

Die meisten Unfallpunkte mit Beteiligung von Fußgängern oder Radfahrern liegen in der Kernstadt

Mehrere Unfallpunkte auch in Nieder-Weisel

Datengrundlage Unfallatlas Deutschland
Kartengrundlage Openstreetmap
Stand Januar 2020

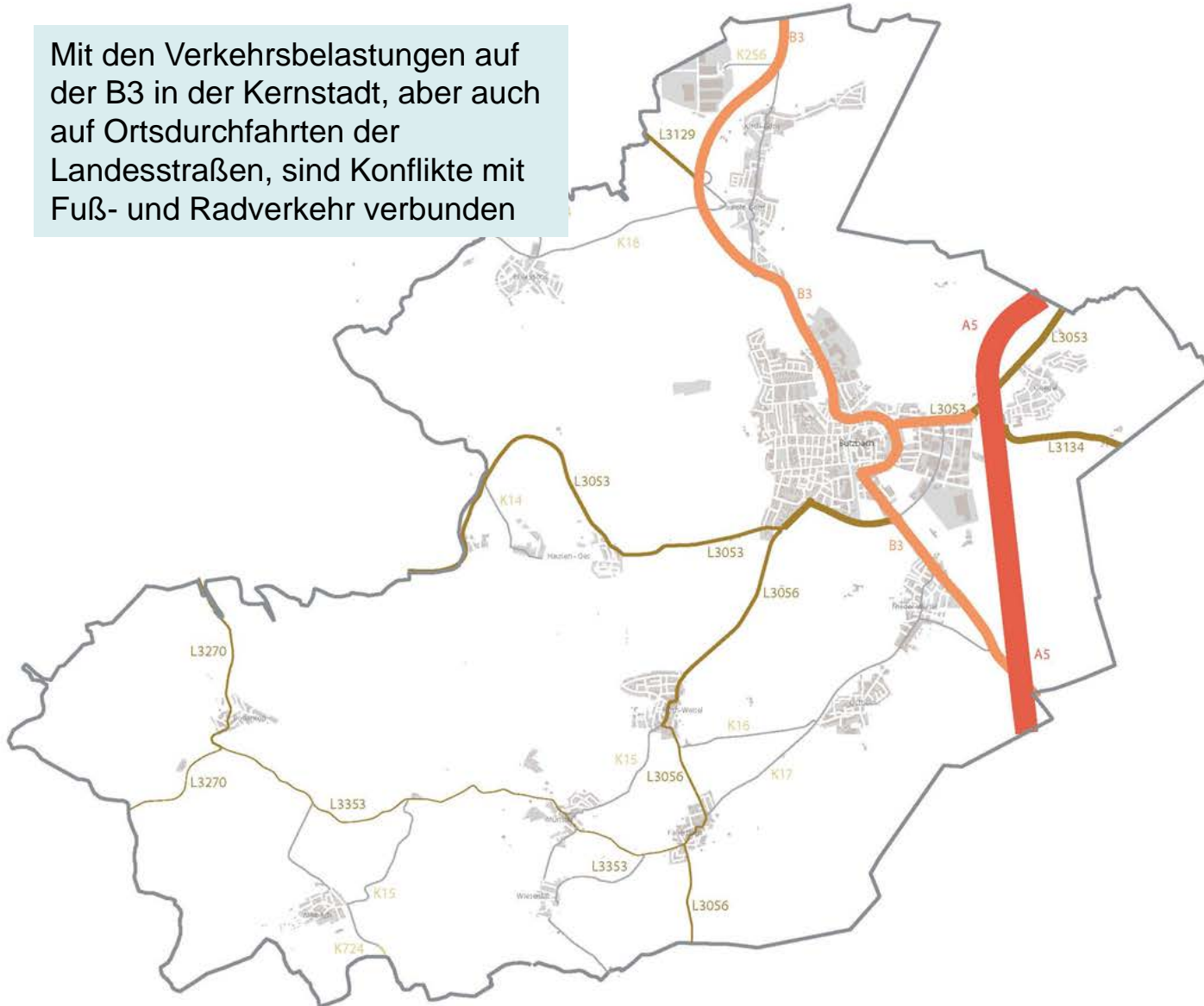


LK Argus
Berlin • Hamburg • Kassel

Ludwig-Erhard-Straße 8 • D-34131 Kassel
Tel. 0561.31 09 72 80 • Fax 0561.31 09 72 89
kassel@LK-argus.de • www.LK-argus.de

Nahmobilitäts-Check Stadt Butzbach

Mit den Verkehrsbelastungen auf der B3 in der Kernstadt, aber auch auf Ortsdurchfahrten der Landesstraßen, sind Konflikte mit Fuß- und Radverkehr verbunden



Straßennetz

- Autobahn
- Bundesstraße
- Landesstraße
- Kreisstraße
- Gemeindestraße

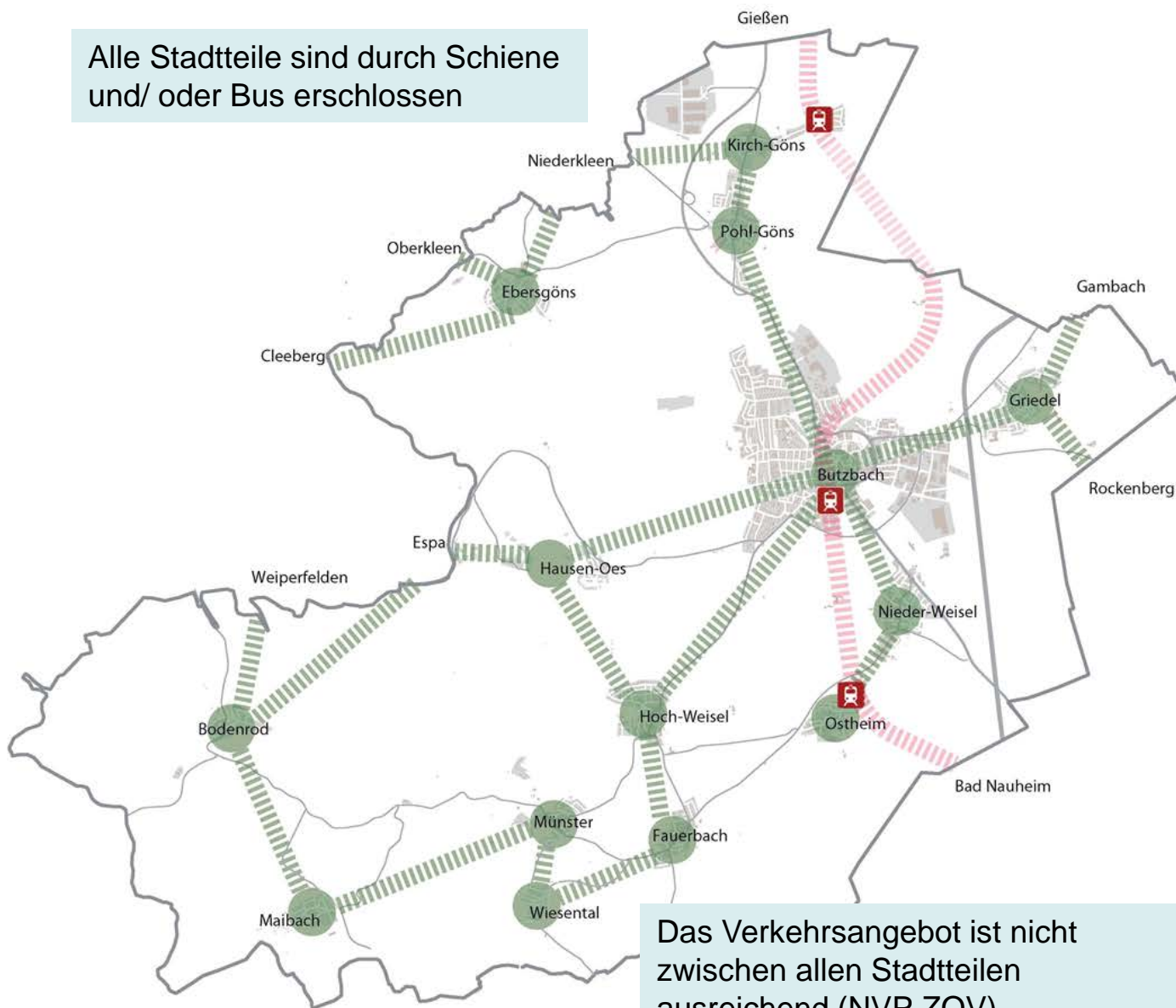
Datengrundlage Google Maps
Kartengrundlage Openstreetmap | Google Maps
Stand Oktober 2019



LK Argus
Berlin • Hamburg • Kassel

Ludwig-Erhard-Straße 8 • D-34131 Kassel
Tel. 0561.31 09 72 80 • Fax 0561.31 09 72 89
kassel@LK-argus.de • www.LK-argus.de

Alle Stadtteile sind durch Schiene und/ oder Bus erschlossen



Das Verkehrsangebot ist nicht zwischen allen Stadtteilen ausreichend (NVP ZOV)

Nahmobilitäts-Check Stadt Butzbach

Öffentlicher Nahverkehr

ÖPNV-Netz

Buslinie

Bahnlinie

Bahnhof

Stadtteil mit Busanbindung

Datengrundlage Rhein-Main-Verkehrsverbund
 Kartengrundlage Openstreetmap
 Stand Februar 2020

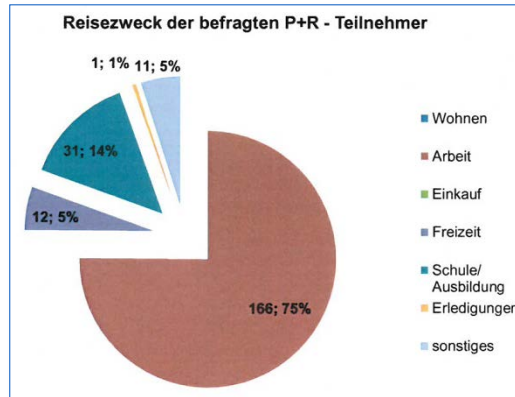
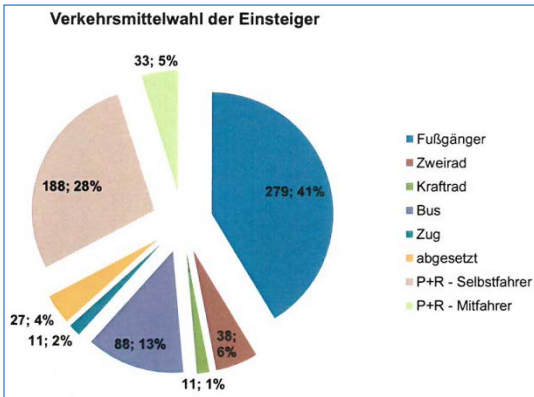


LK Argus
 Berlin • Hamburg • Kassel

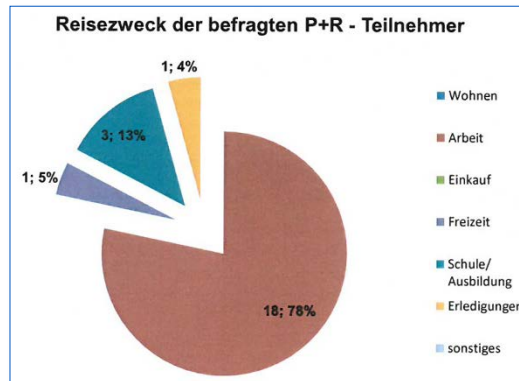
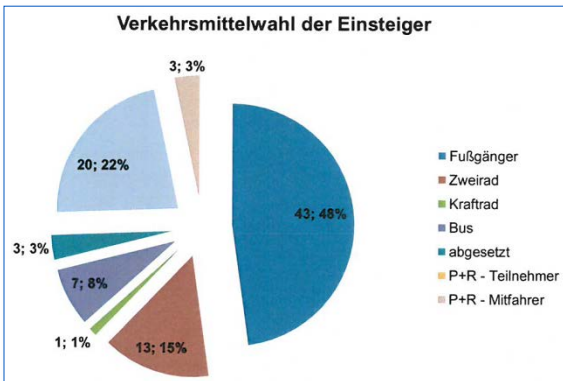
Ludwig-Erhard-Straße 8 • D-34131 Kassel
 Tel. 0561.31 09 72 80 • Fax 0561.31 09 72 89
 kassel@LK-argus.de • www.LK-argus.de

Bahnhöfe: wichtige Knoten für die Nahmobilität

Bahnhof Butzbach



Bahnhof Ostheim



Quelle: Verkehrsuntersuchung P+R Stellplatzbedarf im Umfeld der Bahnhöfe Butzbach u. Ostheim (2016)



Nahmobilitäts-Check Stadt Butzbach

Pendlerströme

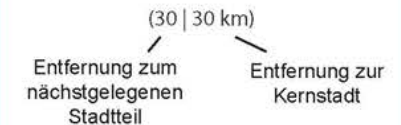
Ein- und Auspendler

- Auspendler
- ← Einpendler

Hin- und Rückwege

- 50 - 99
- 100 - 199
- 200 - 399
- 400 - 599
- 600 - 800
- über 800

Entfernungen



Datengrundlage Bundesagentur für Arbeit
 Kartengrundlage Openstreetmap
 Stand Februar 2020

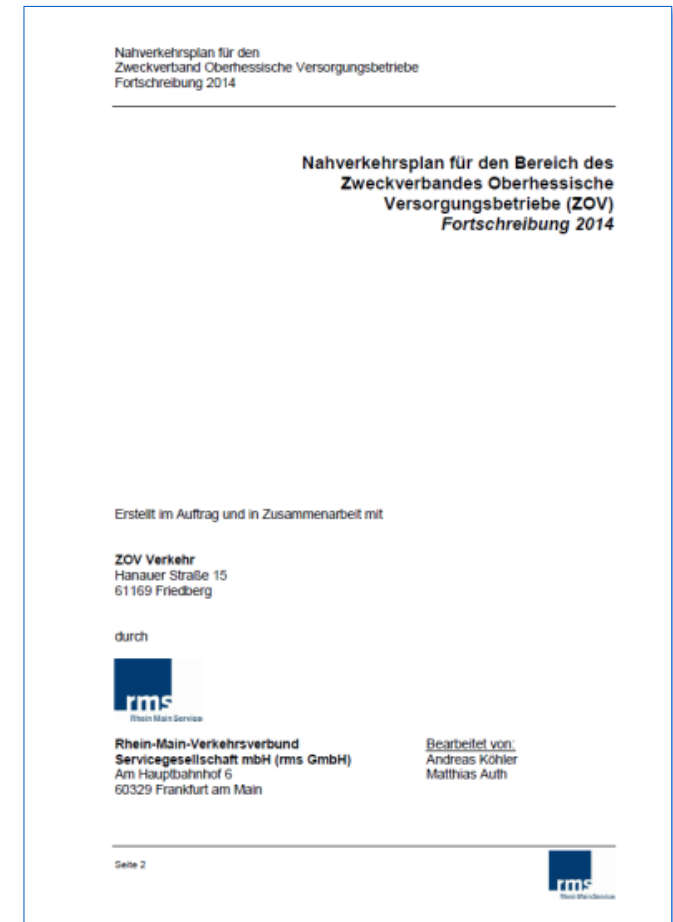


LK Argus
 Berlin • Hamburg • Kassel

Ludwig-Erhard-Straße 8 • D-34131 Kassel
 Tel. 0561.31 09 72 80 • Fax 0561.31 09 72 89
 kassel@LK-argus.de • www.LK-argus.de

Nahmobilität in der Stadt Butzbach - Welche Planungen und Ideen gibt es bereits?

- Regional



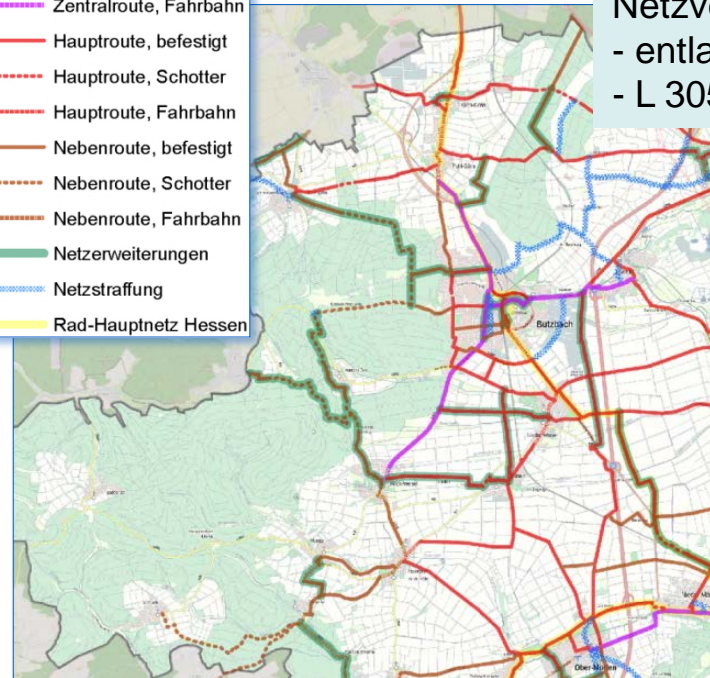
Nahmobilität in der Stadt Butzbach - Welche Planungen und Ideen gibt es bereits?

● Wetteraukreis



Routenkonzep

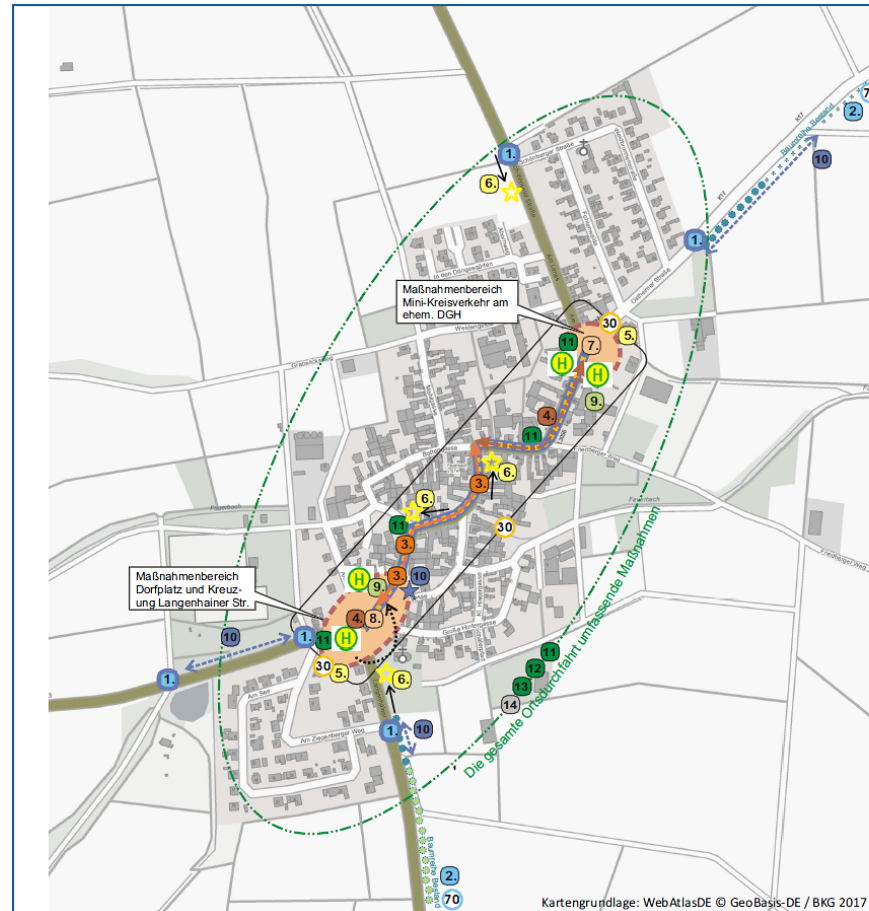
	Zentralroute, befestigt
	Zentralroute, Schotter
	Zentralroute, Fahrbahn
	Hauptroute, befestigt
	Hauptroute, Schotter
	Hauptroute, Fahrbahn
	Nebenroute, befestigt
	Nebenroute, Schotter
	Nebenroute, Fahrbahn
	Netzweiterungen
	Netzstraffung
	Rad-Hauptnetz Hessen



Maßnahmen:
Lückenschlüsse und
Netzverbesserungen:
- entlang der K 15, K 17 und
- L 3056 innerorts

Nahmobilität in der Stadt Butzbach - Welche Planungen und Ideen gibt es bereits?

- Stadt Butzbach



Dorf und Du - Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Butzbach-Fauerbach (2017)

Stadt Butzbach- Ortsdurchfahrt Butzbach-Fauerbach

Maßnahmen-Bausteine

Ortseingänge gestalten

- 1 Querungsisel mit Fahrhahnsversatz und Gestaltung
- 2 70 Reduktion auf Tempo 70 vor Ortseinfahrt, Gestaltung mit Baumreihe

Strassenraum Neugestaltung

- 3 Umbau mit Engstellensequenz
- 4 Umbau mit weicher Separation

Geschwindigkeiten innerorts

- 5 30 Anordnung Tempo 30 in Ortsdurchfahrt
- 6 Dialogdisplays

Fußgänger Querbarkeit

- 7 Mini-Kreisverkehr umgestalten
- 8 Umgestaltung am Dorfplatz/ Alte Allee

Bushaltestellen

- 9 Fahrhahnhalt oder Bushaltekop, barrierefrei gestaltet
- 10 Verlegung prüfen

Radinfrastruktur

- 11 Verbesserte Radverkehrssicherheit durch Tempo 30 innerorts
- 12 Lückenschlüsse außerorts
- 13 Radfahrer-Pausensinsel

Gestalterische Elemente

- 14 Aufenthaltsqualitäten steigern (punktuell u. gesamt Begrünung, Sitzgelegenheiten, Interaktionsbereiche)
- 15 Beleuchtungskonzept
- 16 Wegweisung

Parken


- 17 Parken regeln

Stand September 2017



Nahmobilität in der Stadt Butzbach: - Welche Planungen und Ideen gibt es bereits?

- Stadt Butzbach



3 ZIELE | DIE STADT IN BEWEGUNG

- Nachhaltige Mobilität gestalten
- Fuß-, Rad-, ÖPNV- und Individualverkehr multimodal vernetzen
- Rad- und Fußverkehr ausbauen
- Gesundheitsförderung und Bewegungsangebote in der Stadt fördern
- Sportliche Infrastruktur ausbauen und qualitativ weiterentwickeln
- Butzbach im Bereich des Sports profilieren

Leitbildentwurf Stadt Butzbach | Stand 07.05.2018 | Seite 13

Leitbildentwurf „Butzbach bewegen“ (2018)

Nahmobilität in der Stadt Butzbach:

- Welche Planungen und Ideen gibt es bereits?

- Stadt Butzbach

Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept
 - 2. Bürgerworkshop (2019)

Rad- und Fußverkehrsplan

AUSGANGSSITUATION:

- auf bestimmten Straßen parken Autos (J.F. Kennedy, New York, Ob. Lachenweg, Bismarck ...)
- B3 nur einseitig Radweg
- Lücken bei Intermodalität

Partner:

- Bund (für B3)
- Stadt Butzbach
- ADFC
- Anwohner/Bürger
- Kreis

Erste Schritte:

- 1, Besprechungen mit Partnern (zuständigen Stellen)
- 2, Fördermittel beantragen, Planungsbüro einsetzen
- 3, Bürgerbeteiligung (aktiv)

Ausgangssituation:

- Auf bestimmten Straßen parken Autos (J.F. Kennedy, New York, Ob. Lachenweg, Bismarck ...)
- B3 nur einseitig Radweg
- Lücken bei Intermodalität

Idee:

- Parkverbot auf bestimmten Straßen
- Umfassendes städtisches Radwegenetz (Kernstadt, zw. Kernstadt und Ortsteilen)
- Durch Radwege bei „Verschmalung“ von Straßen Radverkehr attraktiver, Autoverkehr unattraktiver machen
- Einbahnstraßen für Radverkehr Freitag
- Abstellplätze für Räder bei Bushaltestellen
- Ladestellen für E-Bikes
- Zebrastreifen-Kreise (Friedhofzebrastreifen oder Ampel Am Hetgesborn/ Griedler Str.)

Erwartete Ergebnisse:

- Rad- Fußwege Verkehrsplan
- Umgesetzte Sofortmaßnahmen
- Fortschrittsbericht im Forum Umwelt und Mobilität

Partner:

- Bund (für B3)
- Stadt Butzbach
- ADFC
- Anwohner/ Bürger
- Kreis

Erste Schritte:

1. Besprechungen mit Partnern (zuständigen Stellen)
2. Fördermittel beantragen, Planungsbüro einsetzen
3. Bürgerbeteiligung (aktiv)

Bewertung Status Quo

Status Quo aus Sicht der Akteure

- 33 Fragebögen sind eingegangen
- Gesamtnoten zu Themen zw. 3,5 und 4,7
- Einzelnoten zw. 2,8 und 5,5

PROTOTYPISCHER ERFASSUNGSBOGEN „BEWERTUNG STATUS QUO“

Adressat/Anwender

Workshop-Teilnehmer

(Vertreter der verschiedenen kommunalen Fachbereiche, Vertreter verschiedener Interessensgruppen / Verbände / Vereine, Vertreter der Politik, ggf. interessierte Bürger)

Zeitpunkt der Nutzung

Arbeitsphase 1

Ziel

Dient der Sensibilisierung der Workshop-Teilnehmer für das Thema Nahmobilität (Aufzeigen der großen Bandbreite) sowie der Erfassung der Bedeutung verschiedener Handlungsansätze.

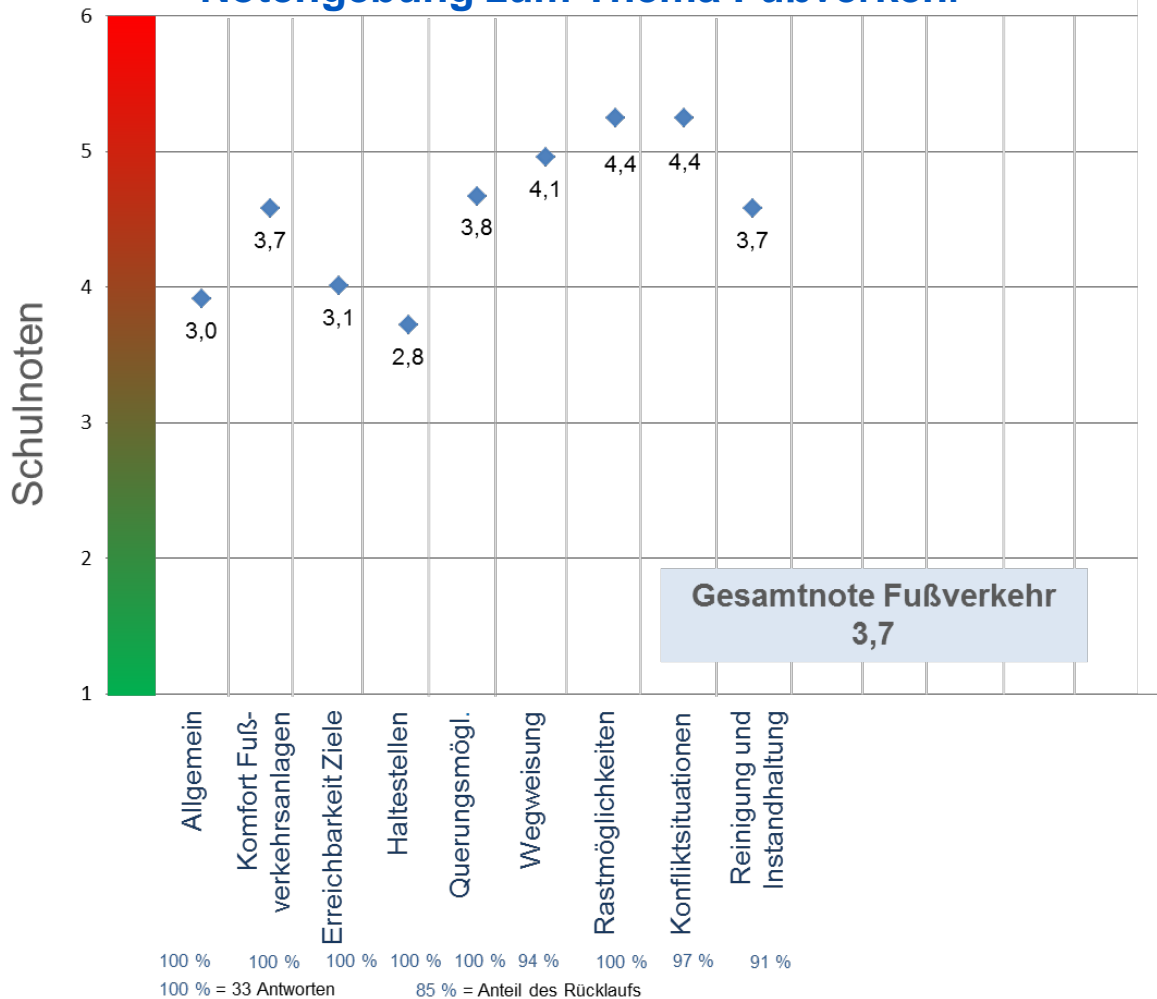
Erläuterung/Hinweise

Die Auflistung stellt eine Auswahl an Fragen dar, aus denen in Abhängigkeit der ortsspezifischen Rahmenbedingungen Fragen ausgewählt, angepasst und /oder ergänzt werden können.

Über die Auswertung des Rücklaufs liegt eine durchschnittliche Einschätzung der Bestandssituation zu den verschiedenen Schwerpunkten vor. Im Workshop kann gezielt auf die Bereiche mit schlechter Bewertung eingegangen werden.

Bitte bewerten Sie die folgenden Fragen nach einem Schulnotensystem von 1 (sehr gut) bis 6 (ungenügend)!

Bewertung Status Quo (Sicht der Akteure) Notengebung zum Thema Fußverkehr



Freitextangabe:

Unterführung Bahnhof problematisch

Kaum Möglichkeiten zur Rast

Fehlende Zebrastreifen

Schlechte Pflasterung in der Innenstadt

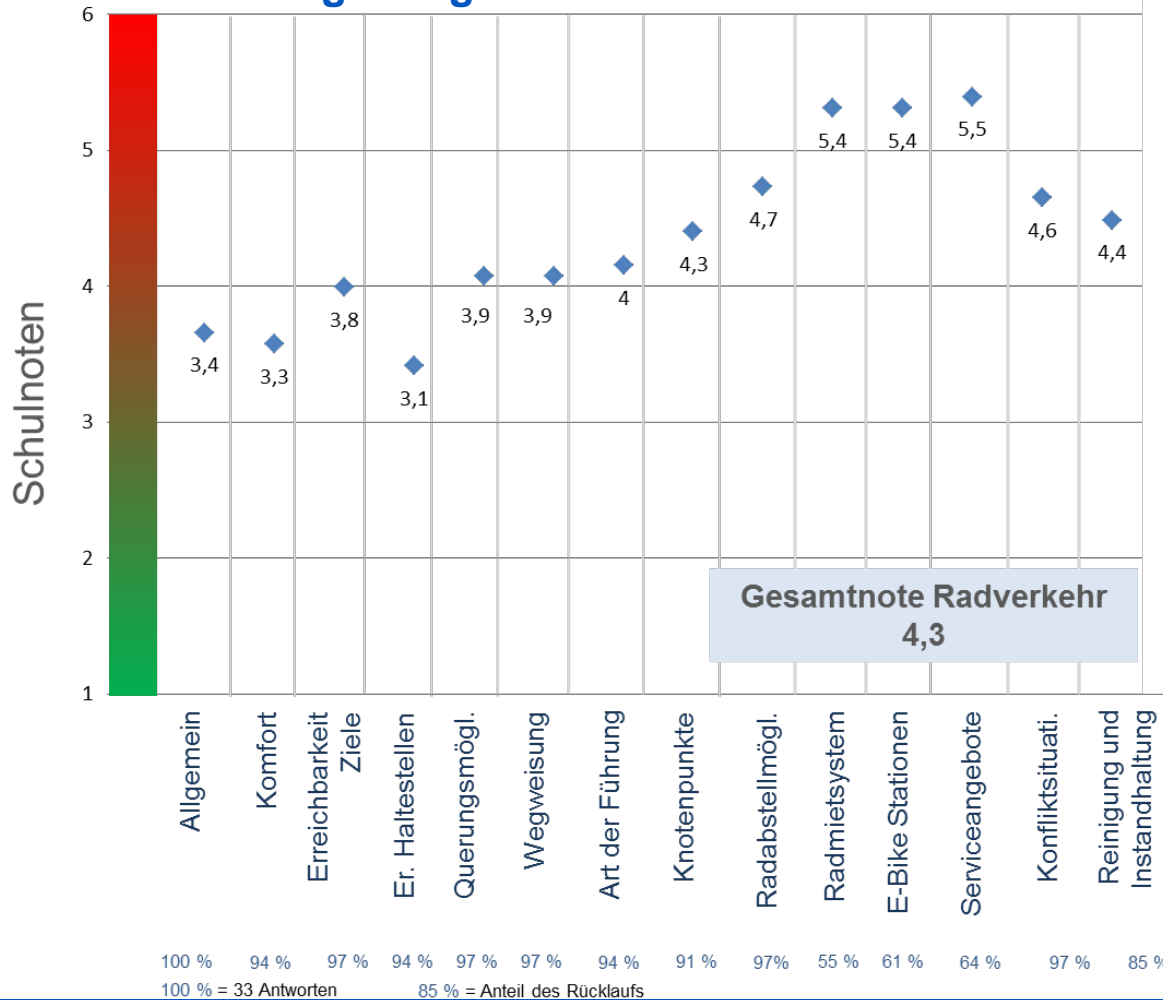
Schlechte Beleuchtung von Kreuzungen

Schlechte Ampelschaltung für Fußgänger

Überquerung der B3 (Griedeler Str.) nicht möglich

„keine echte Fußgängerzone“

Bewertung Status Quo (Sicht der Akteure) Notengebung zum Thema Radverkehr



Freitextangabe:

Unterführung Bahnhof problematisch

Innenstadtbereich: dezentrale Abstellmöglichkeiten notwendig

Überdachungen / Zustand Abstellanlagen mangelhaft

Süd – Nord Verbindung ausbaufähig

Querungen an Umgehungsstraßen/ Kreisverkehren schlecht

Instandhaltung Radwege nicht zufriedenstellend

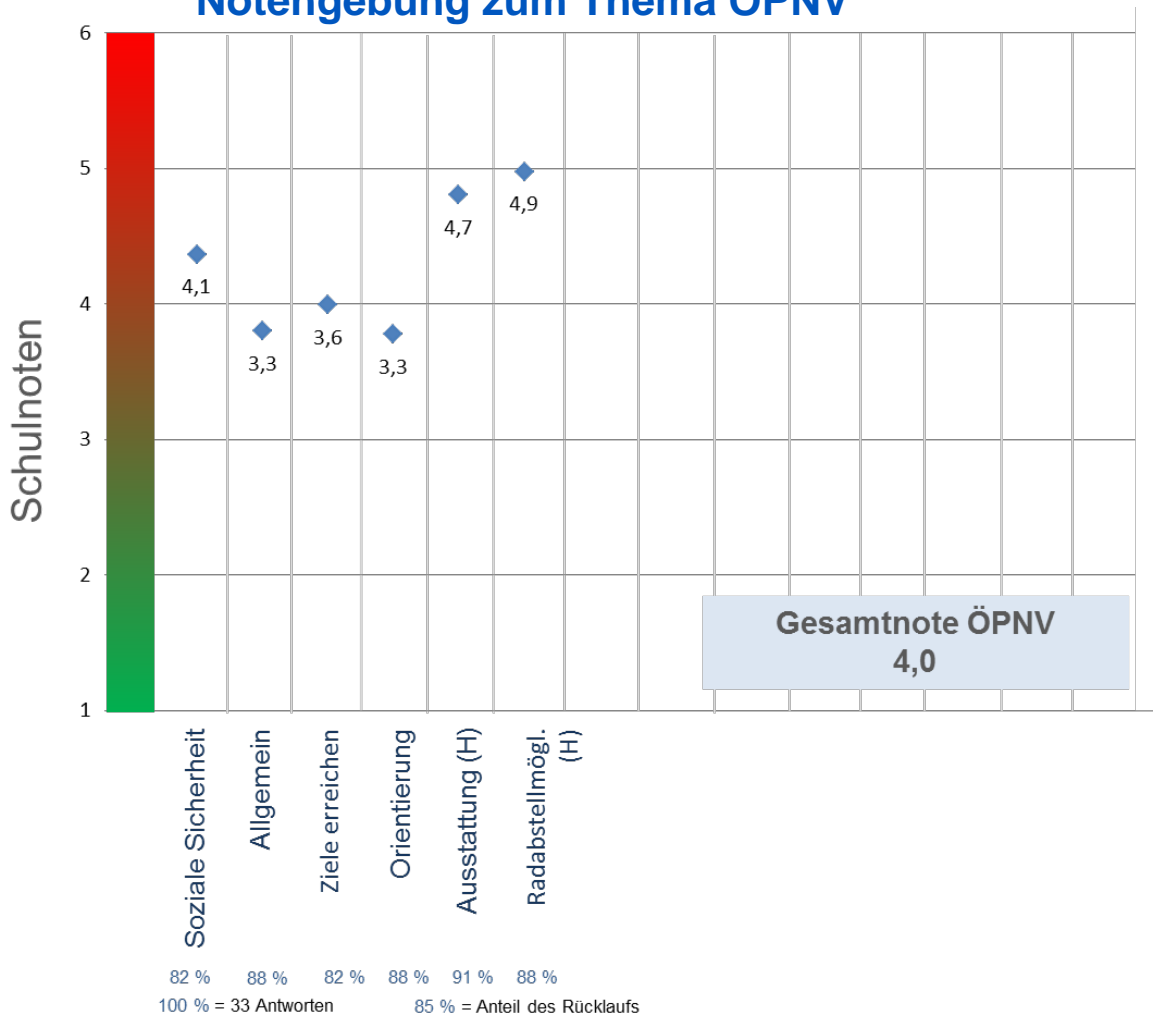
Status Quo Situation „katastrophal“

Radwege enden „einfach so“ – erhebliche Lücken

Konflikte bei gemeinsamen Fuß- und Radwegen

Bewertung Status Quo (Sicht der Akteure)

Notengebung zum Thema ÖPNV



Freitextangabe:

Fahrradabstellanlagen am Bahnhof mangelhaft – und zu wenig

Fahrpläne sind nicht aufeinander abgestimmt

Frequentierung der Verbindungen zwischen Kernstadt und Stadtteilen optimierungsbedürftig

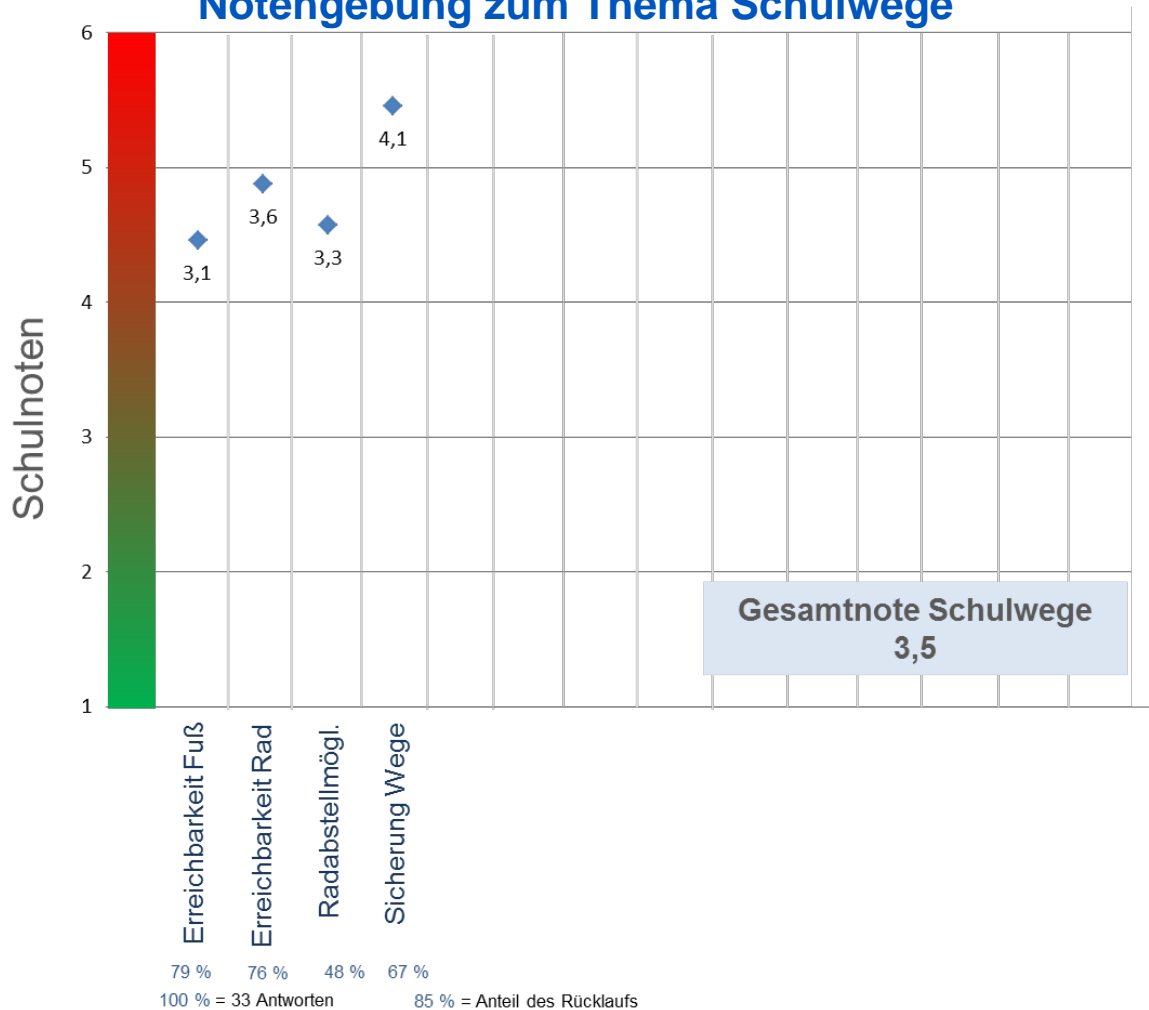
Kurzstrecken Tickets zu teuer

Linienführung der Busse – große Umwege

„Katastrophe“

Bewertung Status Quo (Sicht der Akteure)

Notengebung zum Thema Schulwege

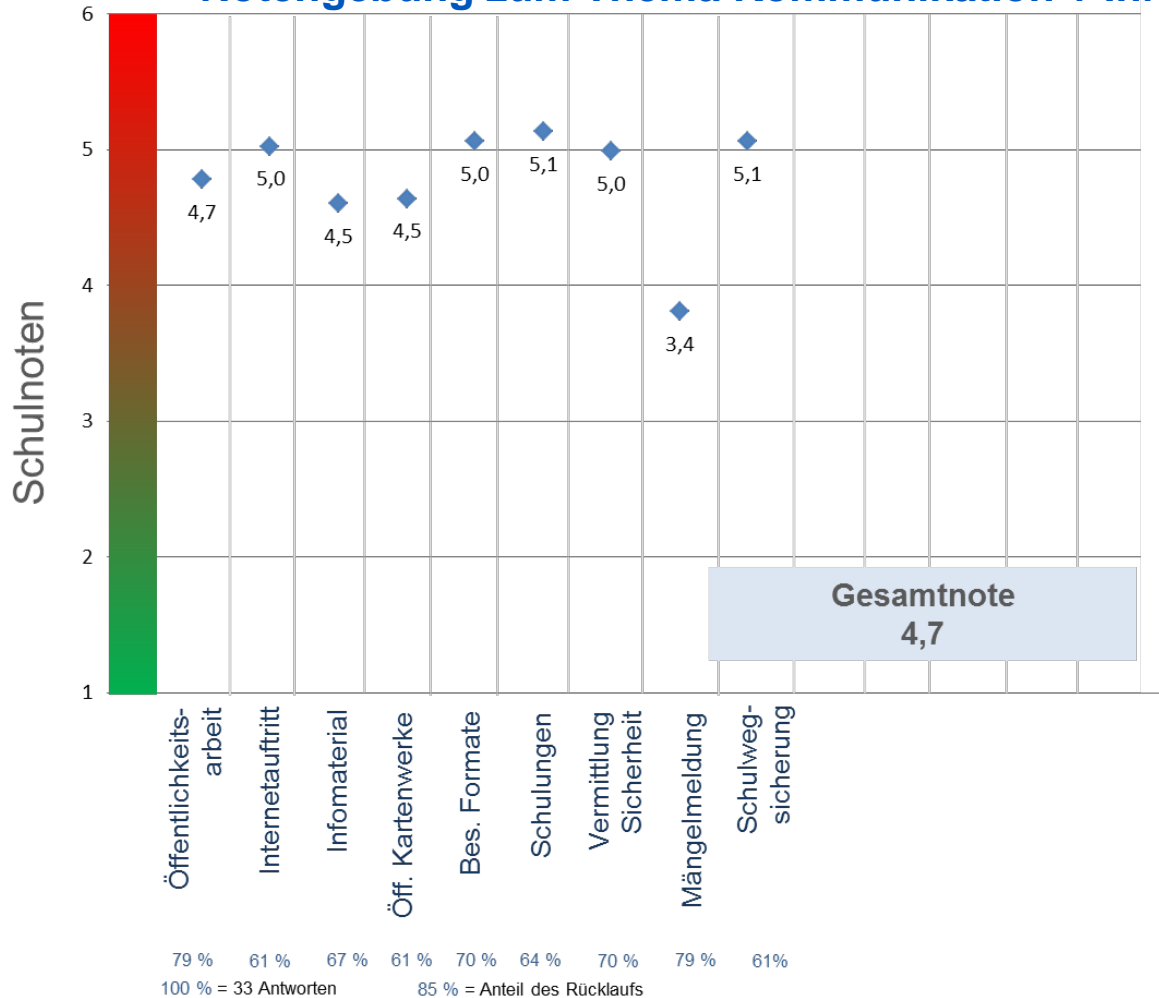


Freitextangabe:

- Elterntaxis problematisch
- Zu wenig Abstellplätze
- Fehlende Zebrastreifen
- Hoher Anteil von Ruhendem Verkehr

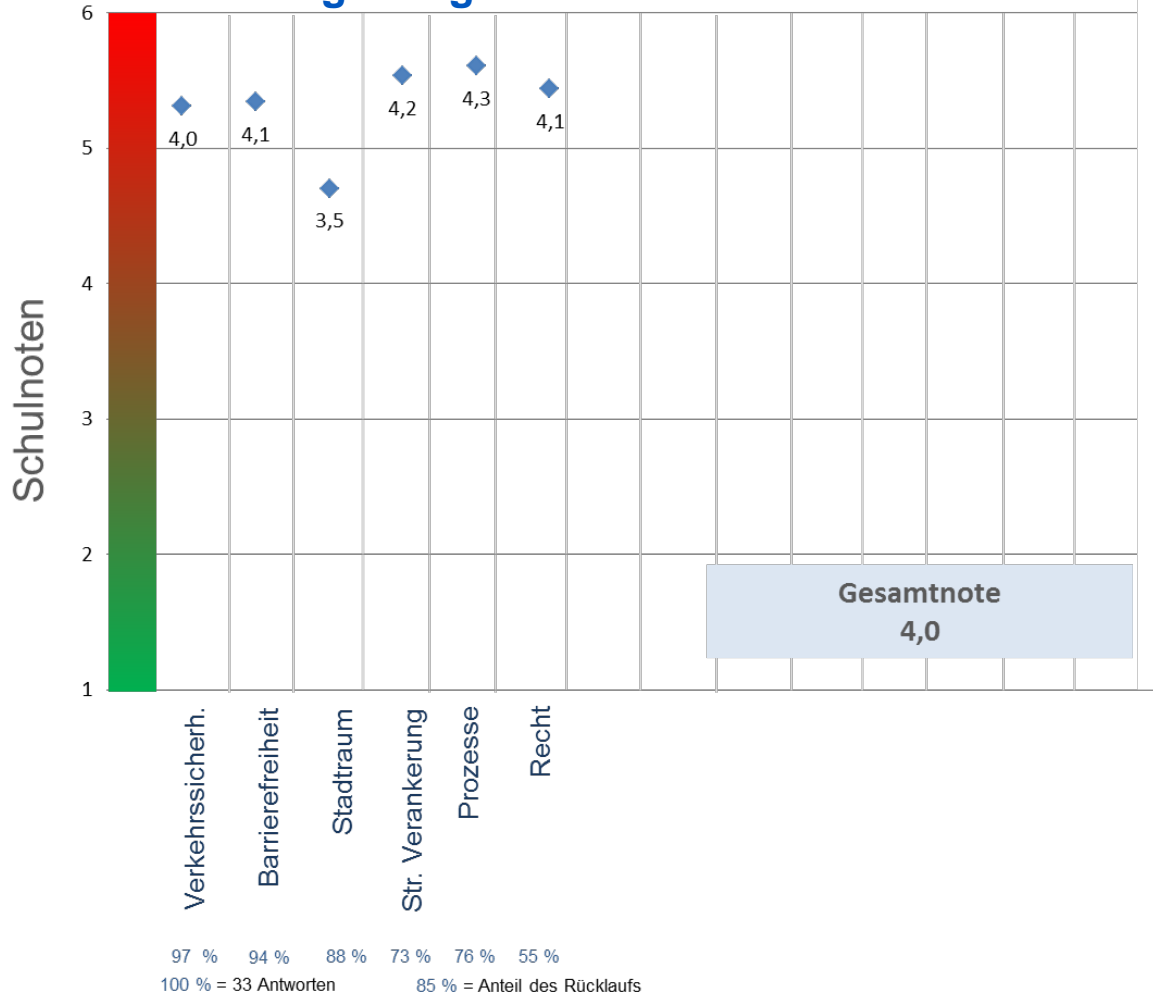
Bewertung Status Quo (Sicht der Akteure)

Notengebung zum Thema Kommunikation + Information



Bewertung Status Quo (Sicht der Akteure)

Notengebung zum Thema weitere Mobilitätsthemen



Freitextangabe:

Verkehrssicherheit:

Tempo auf innerörtl.
 Bundesstraßen zu hoch

Bahnhofsunterführung zu eng

Barrierefreiheit:

Bahnhof nicht problemlos für alle erreichbar – für Rollstuhlfahrer problematisch

„Katastrophe überall“

Stadtraumgestaltung:

Dominanz des Autoverkehrs

Bahnhof und Bahnhofsvorplatz verbesserungswürdig

Autoverkehr durch Innenstadt nicht attraktiv

Stimmungsbild „Status-Quo und Ziele“

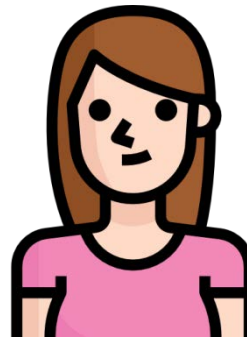
Bewerten Sie bitte folgende Fragen aus Ihrer persönlichen Sicht!

- Würden Sie Butzbach als **fußgänger**freundliche Stadt bezeichnen?
 - Würden Sie Butzbach als **fahrrad**freundliche Stadt bezeichnen?
- } Skala mit Noten 1 - 6
- Wie sicher fühlen Sie sich als **Fußgänger*in** in Ihrem Stadtteil?
 - Wie sicher fühlen Sie sich als **Radfahrer*in** in Ihrem Stadtteil?
- } Skala mit Noten 1 - 6
- Welche Maßnahmen finden Sie wichtig, damit Sie besser **zu Fuß** in Butzbach unterwegs sein können?
 - Welche Maßnahmen finden Sie wichtig, damit Sie besser **mit dem Fahrrad** in Butzbach unterwegs sein können?
- } Multiple Choice mit Mehrfachnennung

Arbeitsphase 1: Bewertung des Status-Quo - Nutzergruppen



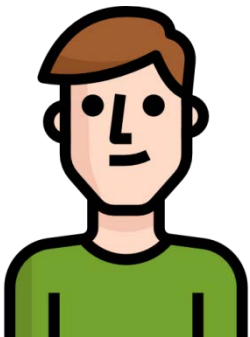
Finn (11)
Schüler



Maya (20)
Studentin
in Gießen



Nadine (36)
Lehrerin in
Hoch-Weisel



Benjamin (45)
Angestellter






Peter (52)
arbeitet in
Bad Nauheim



Erika (70)
Rentnerin


Arbeitsphase 1: Bewertung des Status-Quo - Nutzergruppen

Arbeitsphase 1: Nahmobilitätsbedürfnisse der Nutzergruppen  

Finn
11 Jahre 

- Schüler
- radelt mit seinen Freunden zur Schule

Schlüpfen Sie in die Rolle dieser Person!
Stellen Sie sich die Mobilitätsbedürfnisse vor und diskutieren Sie diese.
Beschreiben Sie aus der Sicht von Finn den mobilitätsbezogenen Ist-Zustand in Butzbach (Stichpunkte).

 „Zur Schule fahre ich am liebsten mit dem Rad, dabei treffe ich auch direkt meine Freunde!“

+

-

Formulieren Sie drei Kernaussagen, die die Nahmobilität aus der Sicht von Finn am besten zusammenfassen.

Schlüpfen Sie in die Rolle einer **Persona** (fiktive Bürger*innen)!

Stellen Sie sich deren **Nahmobilitätsbedürfnisse** vor und diskutieren Sie diese.

Beschreiben Sie aus der Perspektive Ihrer Persona den mobilitätsbezogenen **Ist-Zustand** in Butzbach und halten Sie das Ergebnis stichpunktartig auf dem **Plakat** fest!

Sie haben dafür 30 Minuten Zeit.

PAUSE





...sowie **Feedback-Möglichkeit** zu den Ergebnissen aus Arbeitsphase 1:

Nutzen Sie gern die Feedback-Karten, wenn Sie inhaltliche **Anmerkungen**
oder Ergänzungen zu den Persona-Plakaten haben!

Vielen Dank!



Arbeitsphase 2: Vision „nahmobiles Butzbach“

Arbeitsphase 2: Entwicklung einer Vision  

Visionstisch

Erstellen Sie eine auf die Nahmobilität ausgerichtete Vision mit Hilfe einer „word cloud“, bei der möglichst alle Persona berücksichtigt werden.
Nennen Sie zentrale Ziele und priorisieren Sie diese. Was braucht es, damit diese Ziele realisiert werden können?
Wie sieht Ihre Vision für ein nahmobiles Butzbach aus?

Vision

Priorität Ziel

Priorität Ziel

Priorität Ziel

1. Workshop am 02.03.2020 www.LK-argus.de

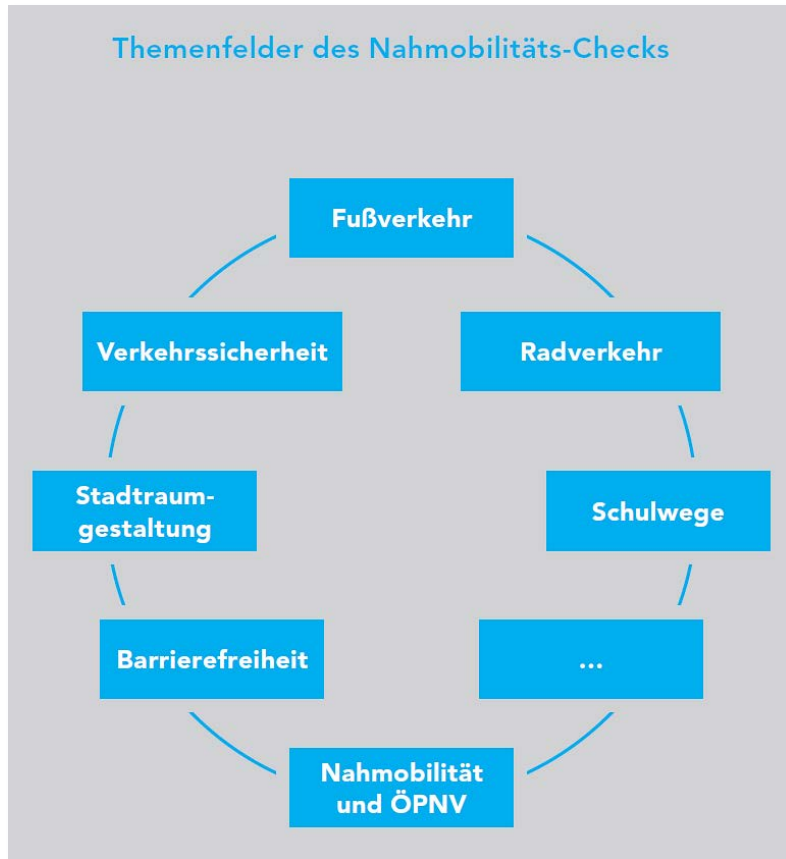
Treffen Sie an den **Visions-Tischen** (K1 ... Kernstadt, G1 ... Gesamtstadt) andere Persona und überlegen Sie gemeinsam, wie eine Zukunftsvision für Butzbach aussehen kann!

Nennen Sie auf den Plakaten zentrale **Handlungsansätze** und **Prioritäten**.

Was braucht es, um die Visionen zu verwirklichen und wo können sie umgesetzt werden? Achten Sie dabei auf die jeweilige Ebene (**Kernstadt oder Gesamtstadt**) an den Tischen.

Sie haben dafür 30 Minuten Zeit.

Arbeitsphase 2: Vision „nahmobiles Butzbach“



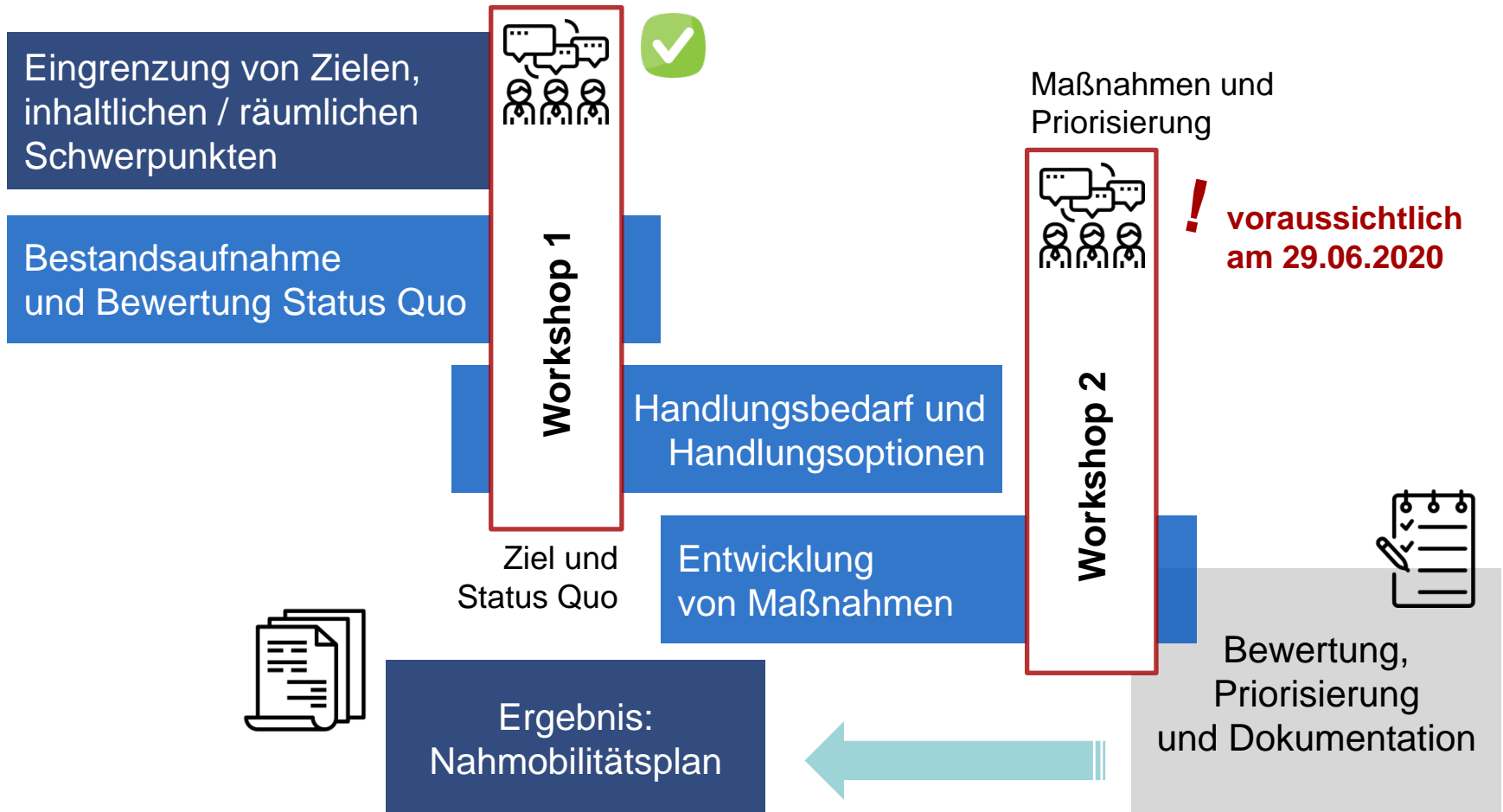
Treffen Sie an den **Visions-Tischen** (K1 ... Kernstadt, G1 ... Gesamtstadt) andere Personen und überlegen Sie gemeinsam, wie eine Zukunftsvision für Butzbach aussehen kann!

Nennen Sie auf den Plakaten zentrale **Handlungsansätze** und **Prioritäten**.

Was braucht es, um die Visionen zu verwirklichen und wo können sie umgesetzt werden? Achten Sie dabei auf die jeweilige Ebene (**Kernstadt oder Gesamtstadt**) an den Tischen.

Sie haben dafür 30 Minuten Zeit.

Ausblick auf den weiteren Prozess



© Icons made by flaticon.com



Vielen Dank für Ihre
Mitarbeit!

Kommen Sie gut nach
Hause!